



## Weiterhin Wirtshausmusikanten aus Söllhuben mit Traudi Siferlinger

### Beitrag

**Seit dem Jahr 2005 gibt es vom Bayerischen Fernsehen mit der gebürtigen Chiemgauerin Traudi Siferlinger die Sendung „Wirtshausmusikanten“. Nach zuerst neun Folgen aus der Pschorr-Bräu-Wirtschaft von München zog es die BR-Verantwortlichen auf das Land und sie fanden mit dem Gasthaus Hirzinger und mit Wirt Lenz Hilger die passenden Örtlich- und Persönlichkeiten, um seither regelmäßig aus Söllhuben und aus der Gemeinde Riedering zu senden. Bei der derzeit 57. Aufzeichnung zu „Wirtshausmusikanten beim Hirzinger“ trafen wir Traudi Siferlinger, die seit Beginn der Sendung die musikalische Leitung inne hat, im Biergarten und konnten sie zum Dauer-Erfolg der inzwischen schon zum Kult gewordenen Sendung für traditionelle und neue Volksmusik befragen.**

„Bislang musste noch keine Sendung in der langen Corona-Zeit ausfallen, aber es hat natürlich Veränderungen und Anpassungen gegeben“ – mit diesen Worten drückt Traudi Siferlinger ihre Freude aus, dass trotz Corona auch bei strengen Auflagen und bei weniger Publikum produziert werden konnte. Aktuell wird mit geimpftem und getestetem Publikum für die Sendung „Sommerschmankerl mit den Wirtshausmusikanten“ gedreht, die Sendung wird dann mit einer Mischung aus neuer Moderation sowie aus vormaligen Stückln und Liedern zusammengestellt. „Bei dieser Sommerschmankerl-Sendung wirken unter anderem mit die Gruppe Dreimalig, die Kapelle So und So, die Südtiroler Tanzmusi und die Gruppe Zeitlang. Dazu werden wir noch über den vorjährigen Plattlerweltrekord von Antdorf berichten“ – soviel verrät Traudi Siferlinger, der seit einigen Jahren Dominik Glöbl als Co Moderator zur Seite steht.

Mit jeder neuen Aufzeichnung – zum Beispiel im Oktober für die Wirtshausmusikanten-Weihnachtssendung – gelingt es Traudi Siferlinger, immer wieder neue Gruppen zu entdecken. Und mit jeder Ausstrahlung kommt es zu Zuschauer-Reaktionen, dazu erzählt Traudi Siferlinger: „Vor kurzem hat ein Zuschauer die Wirtshausmusikanten als „die Mutter der Volksmusiksendungen mit Tradimix“ bezeichnet. Überhaupt melden sich immer wieder Leute bei mir und beim Zuschauer-Service des Bayerischen Rundfunks“. In den sozialen Medien wie Facebook, Instagram oder Twitter ist Traudi Siferlinger nicht vertreten, da sie die ihr zur Verfügung stehenden Zeit mit der eigentlichen Arbeit zubringen will.

Die Moderatorin ist ja nicht nur beim BR tätig, sie wird auch gerne für große Volksmusikveranstaltungen oder für Jodelwanderungen gebucht. Traudi Siferlinger ist selbst Musikantin (Geige) und gibt auch Geigenunterricht. All diese berufliche Vielfalt war durch Corona arg eingeschränkt, doch die Freude an der Volksmusik konnte ihr nicht genommen werden. So hatte sie mehr Zeit in Bad Endorf mit ihren Geschwistern Maria und Hermann (Siferlinger Dreigesang), um „für uns Dahoam zu singen“. Vorausblickend freut sich die Traudi ganz besonders auf eine Veranstaltung am 22. Juli 2021 um 17.00 Uhr mit den Münchnern Philharmonikern. Dort wird sie auf dem Promenadenplatz von Innsbruck mit ihrer Moderation durch das abwechslungsreiche Blasmusikprogramm führen.

Fotos: Hötzelsperger – Eindrücke von den jüngsten Aufzeichnungen mit Moderatorin Traudi Siferlinger für die „Wirtshaus-Musikanten-Sommerschmankerl-Sendung“ am Sonntag, 25. Juli ab 20.15 im BR-Fernsehen.







## Kategorie

1. Gastronomie

## Schlagworte

1. Bayern
2. Chiemgau
3. München-Oberbayern
4. Riedering
5. Rosenheim
6. Söllhuben
7. Traudi Siferlinger
8. Wirtshausmusikanten